

LSW MAGAZIN

03 | 2016



SERVICE 24/7

Unser neues
Kundenportal

SEITE 4

ALLES AUS HOLZ

Porträt Erich Scheerer GmbH

SEITE 8

BÜRGER AKTIV

10 Jahre Bürger-
stiftung Wolfsburg

SEITE 11

LSW

Die LSW bietet ihren Azubis eine fundierte Ausbildung mit vielseitigen Aufgaben



Fotos (2): LSW

AUSBILDUNG BEI DER LSW

Ihr interessiert euch für eine Ausbildung im technischen oder im kaufmännischen Bereich? Dann informiert euch über die Ausbildungsmöglichkeiten der LSW. Die Bewerbungsfrist für das neue Ausbildungsjahr läuft noch bis zum **31. Oktober 2016**



Ihr wollt euch online informieren?

Geht auf www.lsw-holding.de oder nutzt einfach den QR-Code links. Auf unserer Homepage findet ihr unter anderem einen Film, der spannende Einblicke in den Alltag unserer Azubis bietet.

Ihr wollt euch bewerben?

Dann schickt uns eure Bewerbung per E-Mail oder Post – ohne Mappe. Wir benötigen ein formloses Anschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf, ein aktuelles Lichtbild und Kopien der letzten drei Zeugnisse. Bewerbungsunterlagen bitte an:

LSW Netz GmbH & Co. KG
Bereich Personal
38432 Wolfsburg
E-Mail: ausbildung@lsw.de



Die Ausbildungen beginnen zum 1. September 2017. In diesem Jahr suchen wir Bewerberinnen und Bewerber für folgende Ausbildungsberufe:

- Industriekaufrau/-mann
- Elektroniker/-in für Betriebstechnik
- Anlagenmechaniker/-in
- Fachkraft für Wasserversorgungstechnik
- Informatikkaufmann/-frau

WIR SIND FÜR SIE DA



KUNDENZENTRUM WOLFSBURG

Poststraße 6
38440 Wolfsburg
Telefon: 05361 189-3600
Fax: 05361 189-3699

KUNDENZENTRUM GIFHORN

Im Heidland 1
38518 Gifhorn
Telefon: 05371 802-0
Fax: 05371 802-2103

KUNDENZENTRUM WITTINGEN

Bahnhofstr. 29 – 33
29378 Wittingen
Telefon: 05831 27-0
Fax: 05831 27-111

SERVICEPUNKT GIFHORN

Michael-Clare-Straße 2
38518 Gifhorn
Telefon: 05371 802-2380
Fax: 05371 802-2385

SERVICEPUNKT SCHLADEN

Harzstr. 26
38315 Schladen
Telefon: 05335 224
Fax: 05335 6739

IMPRESSUM

LSW MAGAZIN: LSW Magazin: Kundenzeitschrift der LSW Holding GmbH & Co. KG (Hrsg.), Heßlinger Straße 1 – 5, 38440 Wolfsburg, Telefon: 05361 189-0, Fax: 05361 189-3499

Redaktion: Jürgen Hüller, Birgit Wiechert (verantwortlich), Marco Misiti, Ilka Hildebrandt, Dörte Benz, E-Mail: kommunikation@lsw.de

In Zusammenarbeit mit Udo Kasten, Andrea Melichar, Birgit Wiedemann, trurnit Hamburg GmbH (Verlag), Friesenweg 5/1, 22763 Hamburg
Druck: hofmann infocom, Nürnberg

INHALT

05

Mitmachen:
Freikarten für das
Honky Tonk® zu
gewinnen



07

Generation Smart:
Was machen die
eigentlich mit
Smartphone & Co.?



08

**Spezialisten für Produkte aus
Naturholz: Kundenporträt der
Erich Scheerer GmbH**



14

Herbstrezepte:
Leckere Alternativen zur Kürbissuppe

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

mögen Sie Holz? Gut, dann freuen Sie sich wahrscheinlich über unsere Kundenreportage auf den Seiten 8 bis 10. Die Erich Scheerer GmbH aus Sprakensehl setzt für ihre Zäune, Carports und anderen Produkte ausschließlich auf den Naturrohstoff, aus Überzeugung und ökologischer Verantwortung.

Um Kundenorientierung und verbesserten Kundenservice der LSW geht es in diesem Magazin bei zwei Beiträgen auf den Seiten 4 und 5. Unser neues Kundenportal steht Ihnen online rund um die Uhr zur Verfügung, und warum wir die kaufmännische und die technische Beratung in Wolfsburg zusammengeführt haben, erläutert Ihnen Christian Klose, der seit Anfang April den Kundenservice der LSW leitet.

Ich wünsche Ihnen einen erfolgreichen Herbst!

Ihr Jürgen Hüller

Jürgen Hüller,
Geschäftsführer
LSW Energie



KUNDENDATEN ÄNDERN

Hier verwalten Sie Ihre persönlichen Daten wie Ihre Rechnungsanschrift, Kontaktdaten oder Bankverbindung



ABSCHLAG ÄNDERN

Sie möchten Ihren aktuellen Abschlag ändern? Kein Problem! Nutzen Sie einfach unseren Online-Service



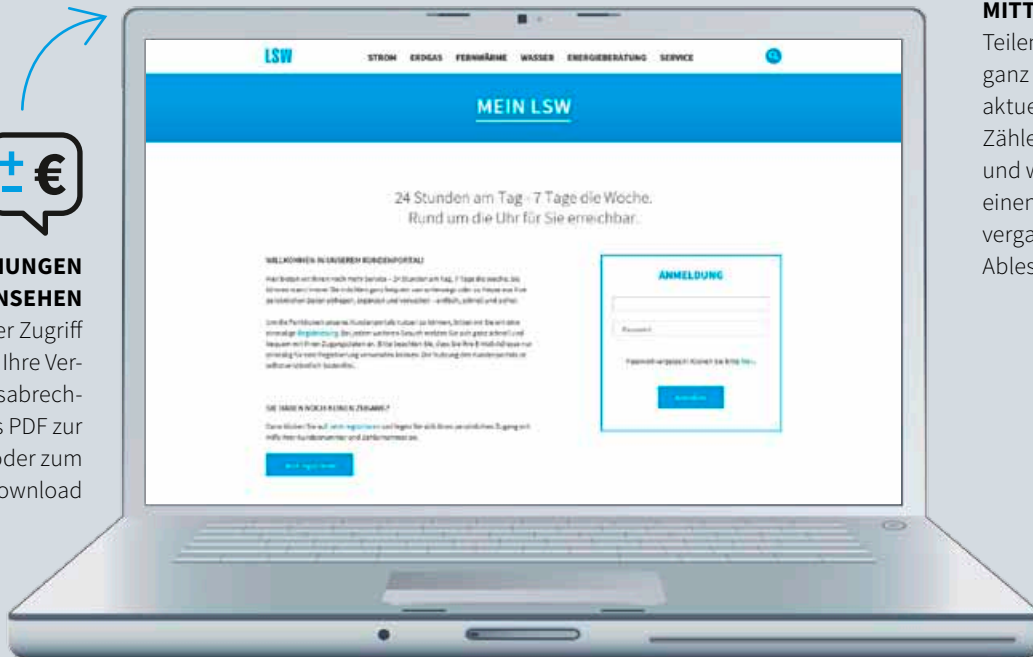
ZÄHLERSTAND MITTEILEN

Teilen Sie uns ganz einfach Ihre aktuellen Zählerstände mit und werfen Sie einen Blick auf vergangene Ablesungen



RECHNUNGEN EINSEHEN

Ihr direkter Zugriff auf Ihre Verbrauchsabrechnung. Als PDF zur Ansicht oder zum Download



SERVICE

RUND UM DIE UHR

Mit unserem neuen Online-Kundenportal bieten wir Ihnen jetzt noch mehr Service: 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche

Im Portal können Sie jederzeit Ihre persönlichen Daten abfragen, ergänzen und verwalten. Registrieren Sie sich jetzt ganz einfach online auf **lsw.de/mein-lsw** Sie können dann sofort alle Funktio-

nen unseres Kundenportals nutzen! Für die Registrierung benötigen Sie lediglich Ihre Kundennummer und Ihre Zählernummer. Bei jedem weiteren Besuch melden Sie sich dann ganz bequem mit Ihren bei der Re-

gistrierung selbst festgelegten Zugangsdaten an. Die Nutzung ist für Sie selbstverständlich kostenfrei. Sie haben Fragen zum Kundenportal? Rufen Sie uns an unter **05361 189-3600**

SERVICE NEU AUFGESTELLT

Die LSW hat die kaufmännische und die technische Beratung im Kundenzentrum Wolfsburg gebündelt. Christian Klose erläutert die neue Struktur

Seit dem 1. September hat die LSW im Kundenzentrum Wolfsburg, Poststraße 6, den kaufmännischen Kundenservice, die technischen Dienstleistungen sowie das Anschlusswesen zusammengefasst.

Herr Klose, welche Ziele verfolgen Sie mit der neuen Ausrichtung des Kundenservice?

Unser Kerngeschäft ist die Energie- und Wasserversorgung mit allen relevanten Dienstleistungen innerhalb unseres Netz- und Versorgungsgebiets. Dabei setzen wir auf unsere Kompetenz und Erfahrung sowie auf eine verstärkte Kundenorientierung, die einen festen Bestandteil unserer Unternehmensstrategie bildet. Die Neuausrichtung des Kundenservices bietet uns die Möglichkeit, die Serviceorientierung

noch stärker zu leben, indem wir Kundenanfragen kompetent, schnell und umfassend bearbeiten.

Welche Leistungen bieten Sie jetzt im Kundenzentrum Wolfsburg an?

Das Kundenzentrum Wolfsburg ist nun ein zentraler Anlaufpunkt zu Energiefragen. Kunden können sich wie bisher zu allen Fragen rund um ihre Verträge, Produkte und Leistungen informieren. Neu ist, dass an diesem Standort die Teams ‚Technische Dienstleistungen‘ aus Gifhorn und das ‚Anschlusswesen‘ aus Fallersleben ansässig sind. Sie bearbeiten technische Anfragen rund um die Energie- und Anwendungsberatung hinsichtlich Wartung, Modernisierung, Inbetriebsetzung und Zählern sowie zu Bau- und Standardhausanschlüssen. Alle Ansprechpartner sind weiterhin unter den bekannten Telefon- und E-Mail-Kontakten erreichbar.

Hat die Serviceerweiterung am Standort Wolfsburg Einfluss auf die übrigen Standorte?



Christian Klose leitet seit dem 1. April den LSW-Kundenservice

Natürlich bleiben wir in den Kundenberatungen in Gifhorn, Wittingen und Schladen für unsere Kunden in gewohnter Weise vor Ort erreichbar. Kundennähe und der persönliche Kontakt gehören zur Unternehmensphilosophie der LSW, sie sind unabdingbar, um konsequent die Kundenbedürfnisse zu erfassen und daraus maßgeschneiderte Produkte und Dienstleistungen anzubieten.



WIR GRATULIEREN!

Die Gewinner unseres EM-Rätsels stehen fest. Jürgen Hüller, Geschäftsführer LSW Energie, überreichte die Solarrucksäcke an (v.l.) Petra Grund aus Meine, Christa Piechulla aus Wolfsburg. Julia Klaus kam in Vertretung für Gewinnerin Doris Lutz aus Isenbüttel. Wir gratulieren und wünschen allen Gewinnern viel Spaß mit ihrem Rucksack.

Die richtige Antwort lautete: b a a

LIVE IST LIVE

Livemusik bis zum Abwinken – dafür steht das Honky Tonk® Kneipenfestival. Und Sie können kostenlos dabei sein. Wir verlosen wieder 5 x 2 Eintrittsbändchen je Veranstaltung.

Die Termine in diesem Jahr:

1. Oktober in Wolfsburg

22. Oktober in Gifhorn

Schreiben Sie uns: kommunikation@lsw.de, Stichwort Honky Tonk Wolfsburg bzw. Honky Tonk Gifhorn.

Aber Sie müssen sich beeilen: Einsendeschluss für die Veranstaltung in Wolfsburg ist bereits der 25. September, für Gifhorn ist es der 10. Oktober.

Was Sie erwartet? Internationale und nationale Bands in verschiedenen Spielstätten. Reggae, Ska, Pop, Soul, Blues, Funk, Beat, Salsa, Partymusik und vieles mehr.



Foto: blue agency

Helles Licht wirkt stimmungsaufhellend und bringt den Kreislauf in Schwung

LICHT ALS THERAPIE

10 000 LUX GLÜCK

Wer kennt das Gefühl nicht: Kaum bricht die dunkle Jahreszeit an, fühlen wir uns lustlos und schlapp. Eine Lichttherapie kann Winterdepressionen mildern

Wenn die Sonnenstunden weniger werden und die Dunkelheit zunimmt, schlägt das vielen Menschen aufs Gemüt. Besonders Frauen leiden beim Wechsel der Jahreszeiten oft unter einer melancholischen Grundstimmung. Die saisonal abhängige Traurigkeit – auch Winterdepression genannt – wird durch Lichtmangel hervorgerufen: Weniger Licht signalisiert dem Körper, sich in eine Art Energiesparmodus herunterzufahren, weswegen sich Betroffene oft müde, schlapp und antriebslos fühlen. Auch Heißhunger auf Süßigkeiten und Essen mit vielen Kohlehydraten sind typische Symptome einer Winterdepression.

Licht macht Laune

Ein Sommertag bringt uns bis zu 10000 Lux Beleuchtungsstärke. Zum Vergleich:

Innenbeleuchtung schafft nur 300 bis 800 Lux. Am besten lässt sich der Depression daher mit ausgiebiger Bewegung bei Tageslicht trotzen – selbst bei trübem Wetter erreicht das Licht draußen noch etwa 2500 Lux. Wem tagsüber die Zeit fehlt, der setzt auf eine künstliche Lichttherapie: Spezielle Tageslichtlampen mit 2500 bis 10000 Lux helfen, den Lichtbedarf zu decken und die Stimmung zu heben. Die Preise für die Lampen bewegen sich zwischen 50 und 200 Euro, allerdings mit deutlichen Qualitätsunterschieden. Am besten täglich 40 bis 120 Minuten vor die Lampe setzen. Dabei muss der Anwender nicht ständig ins Licht blicken, sondern kann nebenbei auch anderen Tätigkeiten nachgehen. Der Lichtreiz regt das gesamte Stoffwechselsystem des Körpers an, weshalb Ärzte raten, während der Therapie viel zu trinken.

HINTERGRUND

Licht als innere Uhr

Tageslicht und Dunkelheit bestimmen unsere innere Uhr, indem sie das Zusammenspiel der Hormone Melatonin und Serotonin steuern. Während Sonnenlicht das Glückshormon Serotonin im Körper steigen lässt und positiv auf unsere Stimmung wirkt, schüttet unser Gehirn das Schlafhormon Melatonin verstärkt aus, sobald es dunkel wird. Dieser grundsätzlich sinnvolle Mechanismus bewirkt unter anderem, dass wir abends müde werden.

GENERATION SMART

Fragen Sie sich auch, was Ihre Kinder tun, wenn sie ständig auf dem Smartphone tippen? Wahrscheinlich chatten sie über diese Apps gerade mit ihren Freunden

Mit WhatsApp lassen sich kostenlos Text- und Sprachnachrichten sowie Bilder verschicken. Der Name erinnert an den englischen Ausdruck „What’s up?“ (Was ist los?). Ähnlich wie bei einer SMS ist die Bedienung ganz einfach. Nutzer müssen sich nicht einmal gegenseitig ins Adressbuch eintragen, das geschieht automatisch durchs Speichern der Telefonnummer. WhatsApp-Web überträgt alle Funktionen auf den PC: Bildcode am Bildschirm scannen und Chats per Computertastatur bearbeiten.



Mehr als eine Milliarde Menschen nutzen Facebook, die weltweit größte Social-Media-Plattform. Auf ihr vernetzen sich Freunde und Bekannte und verfolgen mit, was diese machen und mögen. Einsteiger erstellen ein Profil mit Infos und Bildern über sich selbst. Schließen sie Freundschaft mit anderen Nutzern, erhalten diese Zugriff auf die Profilseite und können dort an der Pinnwand zum Beispiel Nachrichten schreiben. Wer nicht alles von sich preisgeben will, schaltet Inhalte nur für bestimmte Nutzer frei.



Mit der kostenlosen App Snapchat kommunizieren Nutzer über Bilder. Nachrichten werden direkt in ein selbst aufgenommenes Foto oder Video hineingeschrieben. Das Besondere daran ist, dass die verschickten Bilder für den Empfänger maximal zehn Sekunden lang sichtbar sind und sich danach automatisch löschen. Gedanken darüber machen, was gepostet wird, sollte sich aber jeder trotzdem – andere Nutzer können die Fotos zum Beispiel ganz einfach per Bildschirffoto speichern.

Instagram ist eine Art digitales Poesiealbum für aktuell etwa 400 Millionen User.

Jeder kann Bilder und Videos online stellen, sie bearbeiten und teilen. Die Follower eines Nutzers haben die Möglichkeit, die Bilder zu kommentieren und zu bewerten. Die Posts können zeitgleich auf anderen Netzwerken wie Facebook oder Twitter platziert werden. Viele Prominente (und solche, die gerne welche wären) nutzen die App gern zur Kommunikation mit Fans.

Sie interessieren sich für Musik aus dem Internet? Hier erfahren Sie alles über Musikstreaming: www.energie-tipp.de/musikstreaming

MIT HOLZ UND VERSTAND

Bekannt für seinen hohen Qualitätsstandard, stattet ein Unternehmen aus Sprakensehl bundesweit Gärten mit formschönen Zäunen und Carports aus. Kunststoffe und Verbundwerkstoffe kommen bei Scheerer aus Überzeugung nicht zum Einsatz. Das Familienunternehmen setzt ausschließlich auf Naturholz – ökologisch und pflegeleicht

„Das Echte und das Ursprüngliche“ hat sich die Firma Erich Scheerer GmbH auf die Fahne geschrieben. Was bedeutet das? „Wir verarbeiten ausschließlich massives Naturholz – aber auf keinen Fall Kunststoffe, Spanplatten oder Holz-Kunststoff-Mischprodukte“, erklärt Günter Wolf, Prokurist bei Scheerer. Das Unternehmen aus Sprakensehl-Behren produziert mit 90 Mitarbeitern Zaunsysteme und Carports und hat sich mit seinen Produkten bundesweit einen hervorragenden Namen gemacht.

Zäune, Carports und mehr

Scheerer ist traditionell auf dem „Holzweg“. Ursprünglich 1920 gegründet, startete das Familienunternehmen 1948 im nördlichen Gifhornkreis neu und wird heute in dritter Generation von Andreas Scheerer geführt. Anfangs offerierte man gerade einmal zwei Zauntypen, inzwischen füllt die breite Angebotspalette rund um Haus und Garten 150 Katalogseiten. Zäune in allen Facetten, Formen und Farben, Holzterrassen, Hochbeete, Carports vom kleinen Einzelunterstand bis zur großen Reihenanlage vertreibt die Firma bundesweit an den Fachhandel. Für jeden Geschmack ist etwas dabei, denn die Gestaltung von Haus und Garten ist etwas sehr Persönliches.

Ausschließlich aus Holz

Etwa 20000 Kubikmeter Holz verarbeitet das Werk jährlich. Hobeln, Zuschnitt Profilierung, Imprägnierung, Farbbehandlung und Zusammenbau – sämtliche Arbeitsschritte werden komplett in Behren ausgeführt. Aus deutschen Sägewerken kommt

der Rohstoff: pures Holz. Günter Wolf hat eine Fehlentwicklung ausgemacht: „Einerseits versucht unsere Gesellschaft, weniger Plastiktüten zu verwenden, aber ausgerechnet im Gartenbereich wird immer mehr Plastik verbaut. Das ist ein Widerspruch.“ Der Prokurist weist auf einen Vormarsch von sogenannten WPC-Verbundstoffen aus Holz und Plastik hin. „So einen bedauerli-

» Wir halten nicht viel von Outsourcing, sondern wir führen so viele Arbeitsschritte wie möglich im eigenen Hause aus. So haben wir unsere Qualitätsziele stets selbst unter Kontrolle. «

Günter Wolf,
Prokurist der Erich Scheerer GmbH

chen Trend machen wir nicht mit, weil wir die ökologischen Auswirkungen nicht möchten“, betont Wolf, „wir sind Holzliebhaber.“ Er räumt auch mit dem Gerücht auf, dass Holz angeblich eine intensive Pflege benötige: „Dass man Holzprodukte im Außenbereich dauernd anstreichen müsse, ist ein Märchen. Bei druckimprägniertem Holz ist das überhaupt nicht nötig. Das hält

ohne jegliche Nachbehandlung 20 Jahre und länger.“

Langlebig und pflegeleicht

Vier Kesseldruckanlagen, die ein Holzvolumen von bis zu 50 Kubikmetern verarbeiten können, sorgen bei Scheerer für die perfekte Imprägnierung. Das Holz wird in diesen riesigen Stahlkesseln in eine Flüssigkeit aus Kupfer und Borsalz getaucht. Aber erst der darin erzeugte Druck von bis zu 10 Bar macht den Unterschied zum oberflächlichen Anstreichen aus. Die Stoffe, die Holz vor Fäulnis schützen, gelangen unter Druck tiefer in das Material hinein, verbinden sich sogar mit den Holzfasern. Kupfer- und Borsalze, diese traditionellen chemischen Verbindungen, sind in der verwendeten Formulierung übrigens nicht umweltschädlich. Denn Kupfer ist auch ein Pflanzennährstoff und wird in der Landwirtschaft eingesetzt. Scheerer gehört zu den Vorreitern bei der Verwendung von Douglasienholz, das von Natur aus fäulnishemmende Stoffe in sich trägt und deshalb sehr haltbar ist. „Das ist seit Jahren der Renner. 60 Prozent unserer Produkte sind aus Douglasie“, berichtet Günter Wolf. Im Trend seien derzeit Ausführungen in Naturholzfarben oder Grau. Bei den Carports bestellen die Kunden heutzutage meist Modelle in klaren Formen, häufig auch mit kräftigen Farben. Sämtliche Bestellungen werden spezifisch nach Kundenwünschen und auf Maß gefertigt.

Individuell in hoher Qualität

Das ist nicht zu vergleichen mit der üblichen Baumarktware. „Individualität ist unsere ►



In der Tischlerei werden die Bauteile passgenau zugeschnitten und individuell montiert. Ein Mitarbeiter an der Gehrungssäge

DATEN & FAKTEN

Auf einem Werksgelände von 90 000 Quadratmetern produziert das Holz- und Imprägnierwerk auf Bestellung Gartenzäune und Carports in unzähligen Variationen. Dazu sind unter anderem vier Hobelanlagen, vier Kesseldruckanlagen und drei Farb-Beschichtungsmaschinen im Einsatz. Die Produkte von Scheerer gehen bundesweit an den Fachhandel.

Erich Scheerer GmbH
Behrener Dorfstraße 2
29365 Sprakensehl-Behren
Telefon: 05837 97 97-0

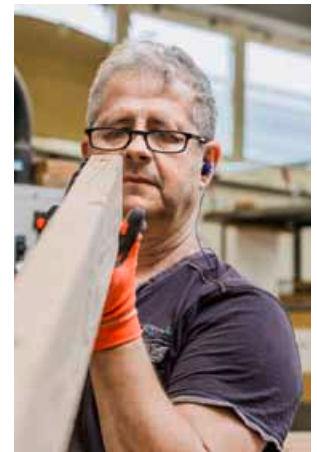
- Stärke. Vor allem steht bei uns die Qualität an erster Stelle“, bekräftigt der Prokurist. Um die zu erreichen, ist das handwerkliche Geschick der Mitarbeiter gefragt, die in der Regel langjährig im Betrieb verbleiben.

Handwerk und Hightech

Aber auch Hightech kommt zum Einsatz: eine Anlage mit modernster Hobeltechnik und Lackierroboter. Ähnlich wie in der Metallverarbeitung, bringt hier eine neuzeitliche CNC-Fräse das Holz in ganz verschiedenartige Formen. Seine Holzfabrikation hält Scheerer seit Langem mit Strom von der LSW am Laufen. Zusätzlich liefert eine Photovoltaik-Anlage eigenen Strom. Günter Wolf ist mit der Zusammenarbeit zufrieden: „Versorgungssicherheit ist uns sehr wichtig. Außerdem haben wir immer einen direkten Ansprechpartner.“ Der Werksanschluss werde einwandfrei gewartet und betreut. „Mit der LSW ist es ein Geben und Nehmen“, sagt er. Dieses partnerschaftliche Verhältnis pflegt

Scheerer auch mit seinen Kunden. Outsourcing ist hier ein Fremdwort. Möglichst viel im eigenen Hause zu bearbeiten ist die Devise. „Wenn man im eigenen Hause produziert, hat man die Qualität unter Kontrolle“, so Wolf. Beispielsweise liefert Scheerer seine Waren mit eigenen Lastwagen aus, besetzt mit Mitarbeitern, die die Produkte fachgerecht behandeln. So werden Transportschäden minimiert. „Es ist zwar kostenintensiv, dafür sind wir aber in der Kundenzufriedenheit ganz vorn“, sagt Wolf, „Oberste Firmenphilosophie ist, dass nicht nur die Qualität stimmen muss, sondern dazu auch ein reibungsloses Zusammenwirken gehört.“ Familienunternehmen – wie auch Scheerer – sind meist nicht auf kurzfristige Gewinnmaximierung aus. Wolf: „Unsere Planung ist auf Jahrzehnte ausgerichtet.“

Qualität bis ins Detail: Vor dem Zuschneiden prüft der Tischler, ob die Planke plan ist (rechts oben). In großen Stahlbehältern wird das Holz imprägniert (rechts unten)



Wenn es für Standardwerkzeuge kompliziert wird, entstehen spezifische Bauteile stattdessen an der computergesteuerten CNC-Fräse (oben). In der Tischlerwerkstatt (Mitte oben) wird ausschließlich Naturholz (unten links) verarbeitet



Fotos: Titel, S. 8-10, Manfred Scharnberg

BÜRGER AKTIV

Zehn Jahre Bürgerstiftung Wolfsburg. Ins Leben gerufen durch eine bedeutende Spende der LSW, hat sich die Bürgerstiftung zu einer festen gesellschaftlichen Größe etabliert. Seit der Gründung flossen knapp 400 000 Euro in die Förderung von Projekten verschiedenster Träger in Wolfsburg

Zu den wichtigsten Ansätzen der Bürgerstiftung Wolfsburg gehört es, Menschen zusammenzuführen, die Initiative zeigen und Verantwortung für das Gemeinwohl übernehmen wollen. Ihre bekannteste Veranstaltung ist sicherlich das Bürgerfrühstück, zu dem sie bereits fünfmal an die „lange Tafel“ auf dem Rathausplatz geladen hat. Doch die Bürgerstiftung unterstützt vor allem eine Vielzahl gemeinnütziger Projekte aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen. Bildung und Erziehung stehen ebenso im Fokus wie Jugend- und Altenhilfe, Sport und Gesundheit oder Wissenschaft und Forschung.

Helfen Sie mit!

Für diese gesellschaftlich so wichtigen Aufgaben braucht die Bürgerstiftung auch Ihre Hilfe. Der Vorstand freut sich über jede Geldspende, ist aber auch sehr dankbar für die vielen „Zeitspender“, die mit ihrem ehrenamtlichen Engagement die erfolgreiche Arbeit der Stiftung erst ermöglichen. Informieren Sie sich unter

www.buergerstiftung-wolfsburg.de



Foto: Bürgerstiftung Wolfsburg

Nur ein Beispiel unter vielen: In der Kita Sülfeld wurde mit Unterstützung der Bürgerstiftung ein Forscherraum eingerichtet

SPENDEN



Bürgerstiftung Wolfsburg

Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg
IBAN: DE47 2695 1311 0011 0769 32
BIC: NOLADE21GFW



SHANTYS UND SWING IN WOLFSBURG

Der Erfolg gibt ihnen recht: Nach ausverkauften Konzerten in den beiden Vorjahren treten der „Maritime Chor Wolfsburg“ und das „Philharmonic Volkswagen Orchester“ wieder zusammen auf. Das dritte Konzert der Reihe „SHANTY, SWING & MORE“ startet am **2. Oktober** um 15 Uhr im CongressPark Wolfsburg. Unterstützt wird die Veranstaltung von mehreren lokalen Sponsoren, unter anderem durch die LSW. Karten gibt es an der Konzertkasse der Wolfsburger Allgemeinen Zeitung, bei Stilles Buchhandlung in Fallersleben, beim Presse-Tabak-Shop Gorki in Vorsfelde und an der Tageskasse im CongressPark Wolfsburg. Der Preis beträgt 10 Euro.

Mehr Informationen unter: www.maritimer-chor-wolfsburg.com

Foto: by-studio - Fotolia.com

ABER SICHER!

Die Zahl der Einbrüche lag im vergangenen Jahr laut Kriminalstatistik um zehn Prozent höher als noch 2014. Sich vor Langfingern zu schützen lohnt sich. Wir zeigen, wie Sie Ihr Zuhause sicher machen!

Die Fakten sprechen eine deutliche Sprache: 167 136 Wohnungseinbrüche gab es 2015 insgesamt. Das waren nicht nur zum neunten Mal in Folge mehr Einbrüche als im Jahr zuvor, sondern das bedeutete auch den Höchststand seit 15 Jahren. Bei diesen Zahlen ist nur zu gut zu verstehen, dass sich viele Bürger vor Einbrechern schützen wollen.

Klassische Alarmanlagen mit Sirene und Blinklicht gehören immer noch zur Standardausrüstung der Sicherheitstechnik, ebenso Gitter vor den Fenstern oder Riegel vor den Türen. Doch angesichts der neuen Möglichkeiten von Smart-Home-Lösungen wirken Gitter und Co. ein wenig angestaubt. Smart Home verspricht Schutz vor unbetenen Gästen – und das ganz ohne teure und aufwendige Installation vom Sicherheitsfachmann.

Neue Schutzmechanismen

Es gibt smarte Sicherheitspakete, in denen Bewegungsmelder, Fenstersensoren, IP-Kameras, Funksticks und zum Teil sogar intelligente Türschlösser stecken. Mit letzteren lassen sich fast alle Haustüren nachrüsten. Per Fernbedienung, PIN-Code oder mit einem Fingerabdruck-Lesegerät können Sie den Eingang öffnen, selbst mit dem Smartphone ist das möglich. Praktisch, wenn zum Beispiel die Kinder früher aus der Schule nach Hause kommen und

Sie sich an einem anderen Ort befinden. Nach dem Klingeln sendet die Türkamera das Bild aufs Handy, und Sie können öffnen. Bei Überwachungskameras ist eine hohe Auflösung wichtig, vor allem, wenn sie große Räume oder den Garten kontrollieren sollen. Zugreifen lässt sich auf die Kameras per App über Internet oder WLAN. Computer, Tablet oder Smartphone zeigen Ihnen, was in Ihrem Wohnzimmer gerade los ist. Hat die Kamera zum Beispiel eine Bewegung festgestellt, werden Sie darüber informiert, gleichzeitig wird ein Video aufgezeichnet. Über die App können auch Alarmsirenen an der Außenfassade ausgelöst werden.

Smart schon, aber sicher?

Für die Polizei (www.polizei-beratung.de und www.k-einbruch.de) spielen Smart-Home-Sicherheitslösungen derzeit keine Rolle. Das mag daran liegen, dass die Systeme eine große Schwachstelle haben: Für Computerspezialisten ist es ein Kinderspiel, sich in ein Smart-Home-System zu hacken. Dieses Problem sehen auch die meisten Versicherungen. Viele wollen das Risiko nicht tragen, dass sich ein smartes Sicherungssystem als nicht so sicher erweist, wie in der Werbung angepriesen. Wer auf Nummer sicher gehen will, setzt vorerst weiter auf Gitter, Riegel und Beschläge.



ZUSCHÜSSE SICHERN

Wer Maßnahmen zum Einbruchschutz durchführen lässt, erhält – je nach Höhe der Investitionskosten – Zuschüsse zwischen 200 Euro und maximal 1.500 Euro. Wer zusätzlich seinen Wohnraum barrierefrei gestaltet und einen Kombiantrag stellt, bekommt einen erhöhten Zuschuss, der – je nach Höhe der Investition – bei mindestens 200 Euro und höchstens 6.250 Euro liegt. Mehr Infos im Internet: www.kfw.de/einbruchschutz

IP-Kameras lassen sich von überall aus steuern: Was sie aufnehmen, zeigen Smartphone oder Tablet



SICHERHEITS-CHECK BIETET SCHUTZ VOR EINBRECHERN

QR-Code einscannen und überprüfen, wie sicher Ihr Zuhause ist. Oder am Computer lesen: www.energie-tipp.de/einbrecher

DIE BEEREN SIND LOS

Was haben Kürbisse bitte schön mit Beeren zu tun? Ganz einfach: Früchte, deren Kerne frei im Fruchtfleisch liegen, gehören botanisch zur Familie der Beeren. Der Kürbis ist damit die größte Beere von allen. Und eignet sich bestens für eine Vielzahl schmackhafter Gerichte

GEFÜLLTE KÜRBISSE NACH INDISCHER ART

Das brauchen Sie (für 4 Personen):

3 kleine Kürbisse, 1 Birne, 1 Apfel, 1/4 Wirsing (125 g), 4 Schalotten, 1 Glas Weißwein, Kurkuma, Curry, Butter, Rapsöl, Salz und Pfeffer

Und so wird's gemacht:

- 1 Birne und Apfel klein schneiden.
- 2 Wirsing klein schneiden und eine Minute im kochenden Salzwasser blanchieren.
- 3 Zwei Kürbisse halbieren, aushöhlen. Innen mit Butter bestreichen, salzen, pfeffern. Im Ofen bei 150 Grad etwa 20 Minuten garen.
- 4 Den übrigen Kürbis schälen und würfeln, die Schalotten schälen und in Spalten schneiden.
- 5 Schalotten in einer großen Pfanne mit Rapsöl anbraten, Kürbisstücke dazu und mitbraten.
- 6 Mit Salz, Pfeffer und je 2 TL Kurkuma sowie Curry würzen. Das Ganze etwa 6 Minuten bei mittlerer Hitze in der Pfanne garen.
- 7 Wirsing, Apfel und Birne dazugeben, alles gut durchmischen, kurz mitbraten und mit Weißwein ablöschen.
- 8 Halbierete Kürbisse mit der Masse füllen und 8 bis 10 Minuten bei 150 Grad auf einem Blech im Backofen garen.



KÜRBISSPALTEN IM SPECKMANTEL

Das brauchen Sie (für 4 Personen):

1 Hokkaidokürbis, Olivenöl, Grillgewürz, 200 g Speck, 3 Kartoffeln, 1 Bund Schnittlauch, 1 Knoblauchzehe, 1 Becher Sauerrahm, 200 g Feldsalat, Salz und Pfeffer

Und so wird's gemacht:

- Den Hokkaidokürbis halbieren und in 1 cm dicke Spalten schneiden. Spalten schälen und Kerne entfernen.
- Etwas Olivenöl mit Grillgewürz mischen und die Kürbisspalten einpinseln. Mit Speck umwickeln und auf ein Backblech legen.
- Kartoffeln schälen, in dünne Scheiben schneiden und ebenfalls aufs Backblech legen.
- Kürbisspalten und Kartoffelscheiben im Backofen bei 180 Grad etwa 25 Minuten knusprig backen.
- Für die Kräutersoße den Schnittlauch waschen und schneiden, ebenso den Knoblauch klein schneiden. In einer Schüssel den Sauerrahm mit 1 EL Olivenöl, Schnittlauch und Knoblauch vermengen, mit Salz und Pfeffer würzen, kühl stellen.
- Kürbisstücke mit Feldsalat, Kartoffeln und Kräutersoße auf einem Teller anrichten.



Fotos: Stocksy - Laura Adani / Darren Muir

SUDOKU

Die Ziffern 1 bis 9 müssen in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem Block genau einmal vorkommen. Addieren Sie die Werte der drei grau unterlegten Kästen. Sie ergeben die Lösungszahl

						8	5
	1			3		4	7
					6	2	1
	4	3	9	2		7	6
	2	5		8		3	9
6		9		4	3	8	5
9		4	2				
7		1		5			2
2	5						

DIGITALRADIO ZU GEWINNEN



Finden Sie die richtige Antwort. Wir verlosen drei Digitalradios dnt Jukebox 2.1 mit Weckfunktion. Schicken Sie uns eine Postkarte oder faxen bzw. mailen Sie uns die Lösung:

LSW – Stichwort Rätsel

38432 Wolfsburg

Fax: 05361 189-3709

E-Mail: kommunikation@lsw.de

Sie können auch eine SMS schicken: Kurzwahlnummer 82283 (maximal 49 Cent aus allen Netzen). Die SMS muss in dieser Reihenfolge enthalten: LSW Quiz, Lösung, Name und Anschrift, Telefonnummer.

Die LSW ermittelt die Gewinner durch Losentscheid. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ebenfalls ausgeschlossen sind Sammeleinsendungen sowie die Teilnahme über Gewinnspielvereine und automatisierte Dienste.

Einsendeschluss ist der 17. Oktober 2016

Die Lösung des letzten Gewinnspiels: b a a

IHR REGIONALER PARTNER

Wir sind als regionaler Dienstleister für Energie und Wasser immer in Ihrer Nähe.

Als kompetenter Partner vor Ort stellen wir eine zuverlässige Versorgung sicher.

www.lsw.de

WIR SIND DIE ENERGIE!

LSW